

Zusammensetzung EEG Anlagenschlüssel

- Stelle 1: E (Kennzeichen für Erneuerbare Energien)
- Stelle 2: Kennzeichnung der Regelzone: 1=EnBW TNG, 2=E.ON Netz, 3=RWE TSO, 4=VE-T
- Stellen 3- 6: Stellen 5-8 der von der BNetzA vergebenen Betriebsnummer des Netzbetreibers; die ersten vier Stellen der Betriebsnummer werden gestrichen (z. B. Betriebsnummer lautet 10000047, dann werden für die Stellen 3-6 des Anlagenschlüssels die Ziffern 0047 verwendet).
- Stellen 7- 8: von der BNetzA vergebene Netznummer des Netzes, an das die Anlage zum Zeitpunkt der Vergabe des Anlagenschlüssels angeschlossen ist. Soweit die Netznummer einstellig ist, wird die Stelle 7 des Anlagenschlüssels mit einer Null aufgefüllt (z. B. 01).
- Stellen 9- 28: Netzbetreiber-individuelle, alphanumerische Bezeichnung der Anlage (z. B. entsprechend 20-stelliger VNB-individueller Teil der schon vorhandenen Zählpunktbezeichnung)
- Stellen 29-33: Laufende Nummer (numerisch), z.B. zur Unterscheidung von mehreren Anlagen hinter einem Zählpunkt